

## *Ich bin das Licht der Welt*



*Foto Hans Weiß*

Sieben Mädchen und vier Buben feierten **2011** in einem festlichen Gottesdienst ihre erste Heilige Kommunion in der Pfarrei St. Englmar.

Mit Pater Simeon Rupprecht und mit tatkräftiger Unterstützung vieler Eltern, sowie in zahlreichen Weggottesdiensten bereiteten sich die Erstkommunikanten auf diesen besonderen Tag vor. Angefangen vom Vorstellungsgottesdienst über den Kinderkreuzweg in Windberg bis hin zur eindrucksvollen Gestaltung der Passion am Palmsonntag brachten sich die Kommunionkinder immer wieder in das Leben der Pfarrei mit ein. Die Kommunionkerzen wurden auch heuer wieder in Handarbeit und unter fachgerechter Anleitung von Petra Eckl selbst gestaltet und verziert.

Religionslehrerin Marion Steger hatte hauptsächlich die Vorbereitung auf die erste Heilige Kommunion übernommen, wobei dem Thema „Ich bin das Licht der Welt“ und die Symbolik der Sonne ein großes Augenmerk geschenkt wurde.

Am Festtag zogen dann die Erstkommunionkinder vom Schulhof der Grundschule aus und angeführt von Pater Simeon Rupprecht und Pfarrer Johann Petzendorfer, ein gebürtiger Englmarer, mit den Ministranten zur Pfarrkirche. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von jungen Musikern aus St. Englmar, die mit rhythmischen Klängen ebenfalls zum Gelingen dieses Erstkommunionstages beitrugen. Auch die abendliche Dankandacht wurde nochmals feierlich gestaltet und Pater Simeon weihte die mitgebrachten Andachtsgegenstände.

Der Kommunionsausflug führte die Kinder auch heuer traditionell nach Regensburg zum Donaudurchbruch, wo man zuerst der Donau entlang von Kehlheim nach Weltenburg wanderte, und anschließend mit dem Schiff den Donaudurchbruch zurückfuhr.

Das Bild zeigt die Erstkommunionkinder der Pfarrei Sankt Englmar zusammen mit Religionslehrerin Marion Steger, Pfarrer Johann Petzendorfer, Pater Simeon Rupprecht und Klassenleiterin Zenkert (von links nach rechts).